

Verbindliche Anmeldung

Name _____

Straße, Nr. _____

Telefon _____

E-Mail _____

Geburtsdatum _____

Datum _____

Unterschrift _____

Für die Ausbildung ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich. Bei zu geringer Teilnehmerzahl kann die Ausbildung bis zwei Wochen vor Beginn abgesagt werden



Wir freuen uns auf Menschen, die

bereit sind,

-sich mit Sterben, Tod und Verlusterfahrungen auseinanderzusetzen

-eigene Erfahrungen und die anderer zu reflektieren und zu akzeptieren

-eine hospizliche Haltung einzuüben, indem man sich achtsam und respektvoll gegenüber sterbenden Menschen und ihren Angehörigen verhält

-die Bedürfnisse der zu Begleitenden zu sehen und sich selbst bewusst zurückzunehmen

-bewusst mit Nähe und Distanz umzugehen und

-sich auf das gemeinsame Lernen in der Gruppe einzulassen

Quelle `Deutscher Hospiz- und Palliativverband, 2005

11. Qualifikationskurs

Hospizbegleiter*in

2026/2027



Beginn am Mo 05.10.2026,

Insgesamt zehn Abende, jeweils montags von 18:30-21:00

Ein Wochenende Sa/So 24.10. und 25.10.2026

Aufbaukurs:

Beginn Mo 01.02.2027

Insgesamt zehn Abende jeweils montags von 18:30-21:00

Ein Wochenende Fr. 12.02. bis So. 14.02.2027

Praktikum:

Das Praktikum schließt sich an den Aufbaukurs an und umfasst drei Wochen (insgesamt 20 Stunden)

Kursgebühren:

Grundkurs: 150€

Aufbaukurs: 150€

Die Kursgebühr des Aufbaukurses kann nach einjähriger Mitarbeit im Anschluss an die Ausbildung erstattet werden

Hinweise:

Wir freuen uns über alle, die in unserem Verein aktiv tätig werden wollen. Die Teilnahme an der Ausbildung verpflichtet jedoch nicht zwingend zum aktiven ehrenamtlichen Engagement im Hospizverein.

Bei Fehlzeiten, die mehr als 10% der Gesamtstunden der Qualifikation betragen, kann kein Zertifikat ausgestellt werden.

Ausbildungsinhalte (Auszug)

Die Inhalte der beiden Kurse entsprechen den Rahmenempfehlungen des DHPV

Im **Grundkurs** werden u.a.

- Geschichte der Hospizbewegung
- Grundlagen der hospizlichen Haltung
- Vielfalt der ehrenamtlichen Hospizarbeiten
- Ausprägung im ambulanten Hospizdienst
- Versorgungsmöglichkeiten, spezifische regionale Strukturen
- Persönliche Motivation
- Eigene Erfahrungen mit Tod und Trauer reflektieren und integrieren
- Nähe und Distanz
- Sterbephasen, Anzeichen des Todes

- Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht
- Überkonfessionelle Seelsorge, ethische Fragen

Der **Aufbaukurs** vertieft die Lernfelder

- Biographie, Spiritualität, Kommunikation und Information u.a. durch Biographiearbeit
- überkonfessionelle Spiritualität in der Sterbebegleitung
- Kenntnisse über Familiensysteme
- Rituale und Bestattungsriten
- Beziehungen in der Begleitung
- Trauerphasen und hilfreiche Begleitung
- Selbstpflege, eigene Kraftquellen /Supervision
- Ethische Fragen in Entscheidungssituationen
- Kommunikationsmodelle

Veranstalter:

Hospizverein Eckental mit Umgebung e.V.

Ambazac Straße 10

90542 Eckental

Tel. 09126/2979880

Mobil: 0173/ 35 45 904

Mail: info@hospiz-eckental.de

www.hospiz-eckental.de

Leitung: Doris Schmidt

Exam. Krankenschwester, staatlich anerkannte Sozialpädagogin B.A, Koordinatorin Hospizverein Eckental mit Umgebung e.V.



Co-Leitung: Brigitte Luber

Hospizbegleiterin, Trauerbegleiterin, stv. Vorsitzende Hospizverein Eckental mit Umgebung e. V.

